

02.02.2026

## Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 6923 vom 5. Januar 2026  
des Abgeordneten Dr. Christian Blex AfD  
Drucksache 18/17252

### **VERA 2025: Wo steht NRW nach zehn Jahren Bildungspolitik?**

#### ***Vorbemerkung der Kleinen Anfrage***

Die Vergleichsarbeiten VERA 3 und VERA 8 sind seit vielen Jahren ein zentraler Bestandteil der schulischen Qualitätsentwicklung in Nordrhein-Westfalen. Durch die landesweit einheitliche Durchführung und die Anbindung an die KMK-Bildungsstandards liefern sie eine verlässliche Datengrundlage über den Kompetenzstand der Schülerinnen und Schüler in wichtigen fachlichen Bereichen wie Lesen, Orthografie, Mathematik und englischer Sprachkompetenz.

Die Auswertung der Ergebnisse ermöglicht es Schulen, gezielte Fördermaßnahmen zu entwickeln und die Unterrichtsqualität systematisch weiterzuentwickeln. Zugleich dienen die Daten der Bildungsverwaltung und der Politik als Indikatoren zur Bewertung der Wirksamkeit bildungspolitischer Maßnahmen.

Angesichts der Bedeutung dieser Vergleichsarbeiten für die Weiterentwicklung des Bildungssystems ist es notwendig, Transparenz über die aktuellen Ergebnisse, die Entwicklung im Zeitverlauf sowie über Unterschiede zwischen Schulformen herzustellen. Nur durch eine kontinuierliche und nachvollziehbare Berichterstattung kann eine evidenzbasierte Bildungspolitik gewährleistet werden.

Anders als beispielsweise in Baden-Württemberg<sup>1</sup> wurden die erhobenen Daten für NRW bislang nicht veröffentlicht.

**Die Ministerin für Schule und Bildung** hat die Kleine Anfrage 6923 mit Schreiben vom 2. Februar 2026 namens der Landesregierung beantwortet.

---

<sup>11</sup> <https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/ergebnisse-von-vera-3-und-vera-8-fuer-2024-veroeffentlicht-1>

### ***Vorbemerkung der Landesregierung***

Die Vergleichsarbeiten 3 und 8 sind ein Instrument, um Schulen zu unterstützen, diagnostische Entscheidungen zu treffen sowie individuelle Fördermaßnahmen und die fachliche Unterrichtsentwicklung datengestützt gezielt planen und umsetzen zu können.

Sie ermöglichen eine valide Einordnung erreichter Kompetenzen bezogen auf die gemeinsamen Bildungsstandards der Kultusministerkonferenz am Ende des 4. Jahrgangs und des 10. Jahrgangs.

Ein länderübergreifender Prozess zur Weiterentwicklung des Instrumentes VERA läuft derzeit. Die Vergleichsarbeiten sind in erster Linie ein Instrument der Qualitätsentwicklung für Schulen. Sie sind nicht als Monitoringsystem konzipiert, durch das die Bildungsadministration landesweites Steuerungswissen generieren kann. Als Monitoringinstrument dienen die vom Institut für Qualitätssicherung im Bildungswesen (IQB) regelmäßig durchgeführten Bildungstrends in den Jahrgängen 4 und 9.

Detaillauswertungen zu den nachfolgenden Fragen finden sich in der Anlage zu dieser Antwort.

**1. *Wie haben die Schüler in NRW bei VERA 3 im Schuljahr 2024/2025 abgeschnitten? (Bitte um prozentuale Verteilung der Schüler auf die fünf Kompetenzstufen in allen geprüften Fächern und Kompetenzbereichen)***

Die detaillierten Ergebnisse für die Fächer Deutsch und Mathematik für das Schuljahr 2024/2025 können der beigefügten Anlage entnommen werden. Allgemein gilt die Erreichung der Kompetenzstufe 3 (Regelstandard) als ein adäquates Ergebnis.

**2. *Wie haben die Schüler in NRW bei VERA 8 im Schuljahr 2024/2025 abgeschnitten? (Bitte um prozentuale Verteilung der Schüler auf die fünf Kompetenzstufen in allen geprüften Fächern und Kompetenzbereichen)***

Durch den Einsatz verschieden schwieriger Testhefte kann es keine abschlussübergreifende Darstellung geben. Die Beantwortung der Frage ergibt sich aus den Grafiken zu Frage 3. Daher wird auf die Antwort zu Frage 3 verwiesen.

**3. *Wie verteilen sich die Ergebnisse der Schülerinnen und Schüler bei VERA 8 im Schuljahr 2024/2025 prozentual auf die Kompetenzstufen, aufgeschlüsselt nach den einzelnen Schulformen (Hauptschule, Realschule, Gymnasium, Gesamtschule, Sekundarschule)?***

In den Vergleichsarbeiten 8 werden je nach angestrebtem Schulabschluss drei unterschiedlich schwierige Testhefte eingesetzt. Die Ergebnisrückmeldung erfolgt abschlussbezogen (Erster Schulabschluss, Mittlerer Schulabschluss und Bildungsgang, der zur Allgemeinen Hochschulreife führt). Es werden unterschiedlich schwierige Testhefte eingesetzt. Da diese auf einer gemeinsamen Metrik abgebildet werden, können alle Schülerinnen und Schüler grundsätzlich jede Kompetenzstufe erreichen, wenn sie eine ausreichende Menge von Items einer Kompetenzstufe erreichen.

Die detaillierten Ergebnisse für die Fächer Deutsch, Englisch und Mathematik für das Schuljahr 2024/2025 finden sich in der beigefügten Anlage. Allgemein gilt die Erreichung der Kompetenzstufe 3 (Regelstandard) als ein adäquates Ergebnis.

**4. *Wie haben sich die Ergebnisse in NRW bei VERA 8 seit 2015 verändert? (Bitte um prozentuale Verteilung der Schüler auf die fünf Kompetenzstufen in allen geprüften Fächern und Kompetenzbereichen für die Schuljahre 2015/2016 – 2023/2024)***

Aufgrund der Struktur und Konzeption der Vergleichsarbeiten sind systemische Vergleiche über die Zeit nicht tragfähig. Insbesondere der jährliche Wechsel der Aufgaben, die nicht extern administrierte Durchführung, die Rotation der Domäne sowie die Einführung von Basis- und Ergänzungsmodulen im Rahmen der Flexibilisierung schränken die längsschnittliche Betrachtung in ihrer Aussagekraft massiv ein. Für Schulen kann die Betrachtung der eigenen Ergebnisse über die Zeit wertvolle Hinweise für die Unterrichtsentwicklung geben.

Die angefragten Daten liegen aktuell nur für die Fächer Mathematik sowie Deutsch in der Domäne Lesen vor.

Im Fach Deutsch wurde die Domäne Lesen im Jahr 2023 nicht getestet.

Aufgrund der Coronapandemie konnte die Durchführung von VERA im Jahr 2022 auf freiwilliger Basis erfolgen. In beiden Jahren wurden die Tests aus dem Jahr 2020 wiederholt.

Insgesamt zeigt sich in den letzten Jahren, dass der Anteil der Schülerinnen und Schüler, die die Kompetenzstufe 3 nicht erreichen, in allen Schulformen unterschiedlich gestiegen ist. Darüber hinaus lässt sich erkennen, dass der Anteil der Schülerinnen und Schüler, die lediglich die Kompetenzstufe 1 erreichen, angestiegen ist. Dies gilt insbesondere ab dem Zeitpunkt der Maßnahmen im Rahmen der Corona-Pandemie.

**5. *Wie haben sich die Ergebnisse in NRW bei VERA 8 seit 2015 verändert? (Bitte um prozentuale Verteilung der Schüler auf die fünf Kompetenzstufen in allen geprüften Fächern und Kompetenzbereichen für die Schuljahre 2015/2016 – 2023/2024)***

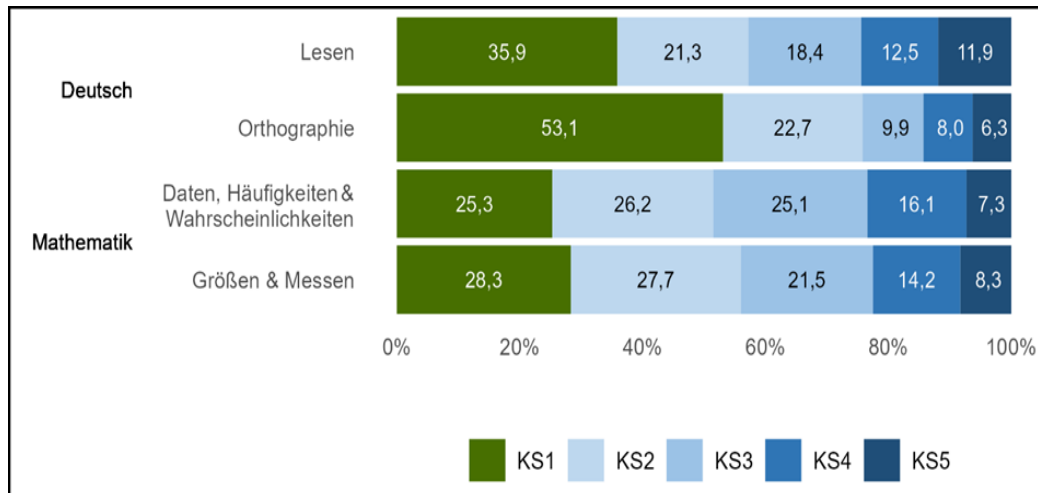
Es wird auf die Antwort zu Frage 4 verwiesen.

## Anlage zu

**Kleine Anfrage 6923 des Abgeordneten Dr. Christian Blex der Fraktion der AfD  
„VERA 2025: Wo steht NRW nach zehn Jahren Bildungspolitik?“, LT.-Drs.  
18/17252**

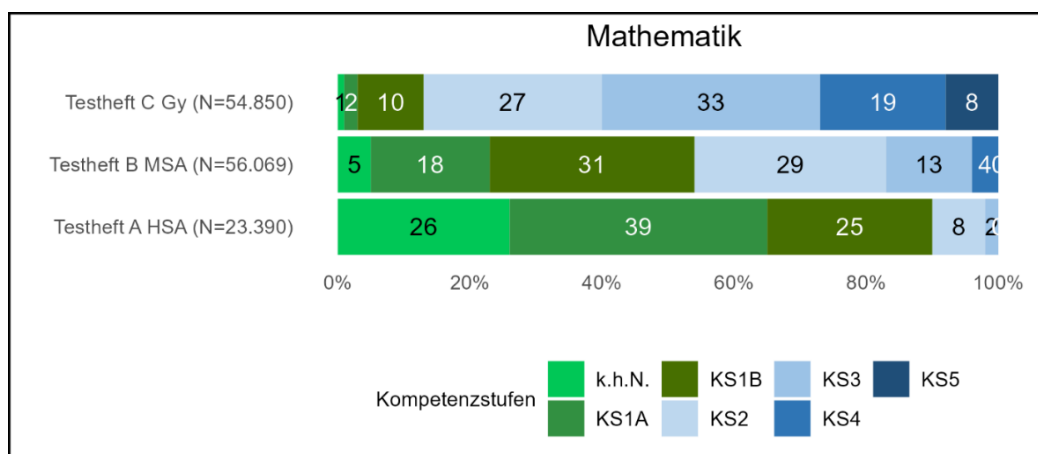
### Detaillierte Ergebnisdarstellung zu Frage 1

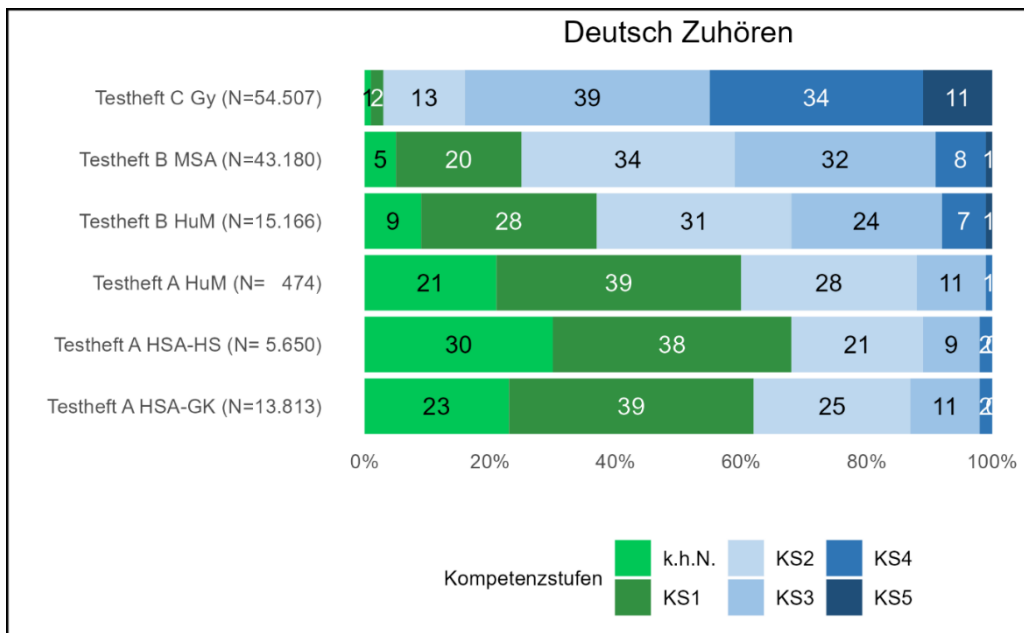
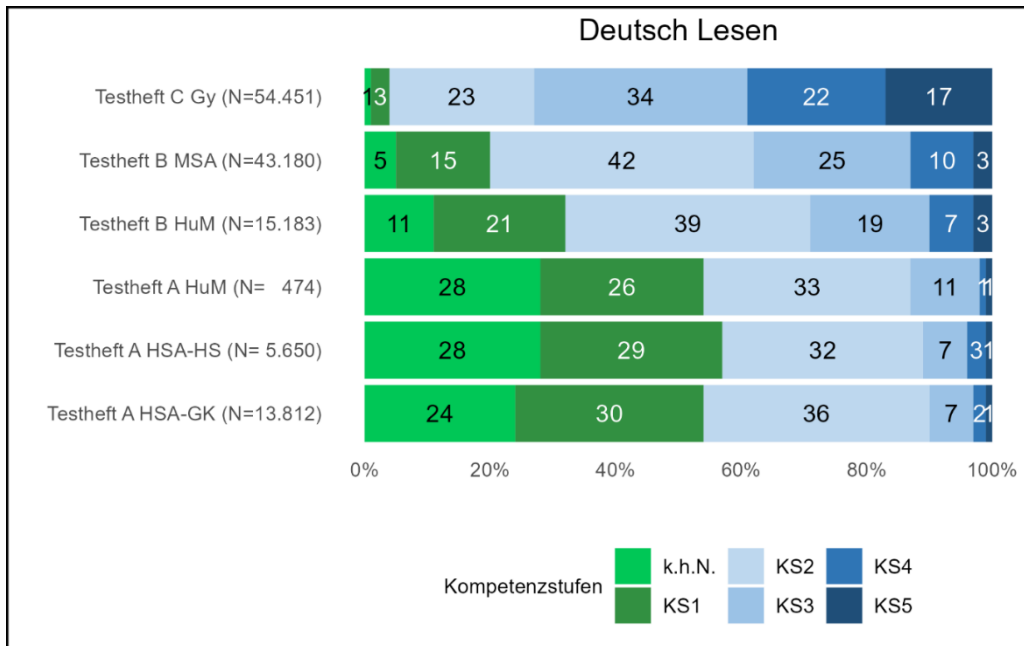
In den Fächern Deutsch und Mathematik wurden landesweit im Schuljahr 2024/2025 nachfolgende Ergebnisse erzielt. KS steht für Kompetenzstufen, wobei KS 1 die niedrigste Kompetenzstufe und KS 5 die höchste Kompetenzstufe beschreibt.



### Detaillierte Ergebnisdarstellung zu Frage 3

In den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik wurden landesweit im Schuljahr 2024/2025 nachfolgende Ergebnisse erzielt. KS steht für Kompetenzstufen, wobei KS 1 die niedrigste Kompetenzstufe und KS 5 die höchste Kompetenzstufe beschreibt. K. h. N. bedeutet: kein hinreichender Nachweis für das Erreichen einer Kompetenzstufe.





Erläuterung der Legende: „HuM“ = Schülerinnen und Schüler im gemeinsamen Lernen (HSA/EESA & MSA). Hier konnten Schulen bei der Durchführung der computerbasierten Testung zwischen Testheft A und B wählen. Ansonsten wird Testheft A in Grundkursen und Testheft B an Realschulen sowie in Erweiterungskursen der Sekundar- und Gesamtschulen eingesetzt.

